PRESSEMITTEILUNG

Richard Geiss: Voller Erfolg auf der parts2clean 2017

Der Lösemittelspezialist setzt auf der Fachmesse neue Impulse im Markt der Lohnentfettung

Offingen/Stuttgart (jm).
Auf zu neuen Märkten! Die Richard Geiss GmbH mit Sitz in Offingen stellte auf der parts2clean in Stuttgart erstmals ihr neues Geschäftsfeld der Lohnentfettung vor – und traf damit bei den Besuchern voll ins Schwarze. Premiere feierte auch der neu entwickelte Testkoffer „GEISS PER Density Test“ zur Badüberwachung von Perchlorethylen. Die Richard Geiss GmbH präsentierte auf der internationalen Leitmesse für industrielle Teile- und Oberflächenreinigung selbstverständlich auch ihre hochreinen Lösemittel für die Oberflächenreinigung sowie ihr Rundum-sorglos-Paket.

„Besser hätte die Messe für uns nicht laufen können, die Resonanz war einfach großartig. Vor allem auch mit unserem neuen Geschäftsfeld der Lohnentfettung, das wir erstmals auf der parts2clean vorgestellt haben, haben wir den Nagel auf den Kopf getroffen. Das zeigte auch das Feedback der Besucher: Die Nachfrage bei uns am Messestand war enorm. Toll, dass wir hier mit unserem Know-how neue Impulse setzen konnten und klar, dass wir dieses noch recht neue Geschäftsfeld in Zukunft noch stärker fokussieren werden“, erklärt Bastian Geiss, Geschäftsführer der Richard Geiss GmbH.

Seit eineinhalb Jahren bietet die Richard Geiss GmbH die Lohnentfettung für Kleinteile und Baugruppen bis zu einer Größe von 1.200 mm x 800 mm x 970 mm an. In der Entfettungsanlage am Stammsitz der Richard Geiss GmbH in Offingen sind pro Tag 60 Chargen möglich, pro Arbeitsgang können diese bis zu 1.000 Kilogramm schwer sein. Bei der Bearbeitung können sämtliche Schritte, wie Reinigung im Vollbad, Fluten, Schwallfluten, Dampfentfetten sowie die Konservierung und Vakuumtrocknung angeboten werden. „Gerade für Anwender aus der Industrie, wie dem Automobil-, Anlagen-, Maschinen- und Werkzeugbau ist das Outsourcing der Entfettung

PRESSEMITTEILUNG

besonders interessant. Denn es können selbst stark verölte oder benetzte Metallteile absolut prozesssicher gereinigt werden“, betont Bastian Geiss.

Neben dem neuen Geschäftsfeld hatten die Lösemittelspezialisten aus Offingen eine weitere Innovation mit im Gepäck: den neuen Testkoffer „GEISS PER Density Test“. Dieser ist mit entsprechenden Dichtespindeln für Perchlorethylen ausgestattet. „So können unsere Kunden die gelösten Fremdstoffe im Perchlorethylen-Bad bestimmen und die Badüberwachung selbständig direkt vor Ort vornehmen. Der Koffer ermöglicht eine einfache und schnelle Ermittlung des Destillationsbedarfs. Das spart Zeit sowie Energie und optimiert die Prozesssicherheit “, so Bastian Geiss. Mit dem Koffer kann ebenfalls die Konzentration von Korrosionsschutzölen im Perchlorethylen-Bad bestimmt werden.

Im Fokus standen auf der parts2clean, der internationalen Leitmesse für industrielle Teile- und Oberflächenreinigung, selbstverständlich auch die hochreinen Lösemittel der Richard Geiss GmbH sowie die Entsorgung der Lösemittelaltwaren. Das weltweit agierende Recyclingunternehmen ist Spezialist für die Aufbereitung von Lösemitteln und die Rückführung in ein funktionierendes Kreislaufsystem. Die Destillate erreichen dabei 100 Prozent Originalware-Qualität und durch die Lösemittelrückgewinnung können bis zu 90% CO_2 eingespart werden.

Sowohl bei der Lohnentfettung als auch der Lösemittelrückgewinnung bietet die Richard Geiss GmbH sämtliche Dienstleistungen der Prozess- und Logistikkette an. Die Metallteile werden auf Wunsch in den Geiss-Gitterboxen abgeholt und wieder zurück geliefert. Die Lösemittel werden in Spezialfahrzeugen des firmeneigenen Transport- und Logistiksystems transportiert. Darüber hinaus bietet der Recycling-Spezialist Sicherheitssysteme, eine kompetente Anwendungsberatung für den Lösemitteleinsatz sowie umfassende Laborleistungen und Lösemittelpflege an. „So bekommen unsere Kunden alles aus einer Hand, das spart Zeit und Nerven. Wir bieten schnell Hilfe, denn bei uns im Werk laufen alle Kompetenzen zusammen“, betont Bastian Geiss.

Über die parts2clean 2017:

Als Leitmesse für industrielle Reinigungstechnik zieht die parts2clean jährlich rund 7.400 Besucher aus dem In- und Ausland an. In diesem Jahr

PRESSEMITTEILUNG

präsentierten über 200 Aussteller ihr Innovationen, Produkte und Dienstleistungen. Wertvolles Know-how rund um Bauteil- und Oberflächenreinigung boten auch die 30 Vorträge zu unterschiedlichen Themen beim begleitenden Fachforum.

Über die Richard Geiss GmbH:

Die Richard Geiss GmbH ist einer der europaweit führenden Spezialisten für die Aufbereitung von Lösemitteln mit Sitz in Offingen im Landkreis Günzburg. Das Unternehmen liefert Lösemittel für die industrielle Oberflächenreinigung, für die Textilreinigung sowie in die chemische und pharmazeutische Industrie. Die Lohnentfettung als Dienstleistung rundet das Leistungsspektrum als viertes Geschäftsfeld ab. Die Richard Geiss GmbH hat eine genehmigte Aufbereitungskapazität von ca. 50.000 Tonnen Lösemittel pro Jahr, die zu hochreinen Destillaten aufbereitet werden und ist nach ISO 9001, ISO 14001, OHSAS 18001 sowie als Entsorgungsfachbetrieb zertifiziert. Das Familienunternehmen wurde 1959 von Richard Geiss gegründet und wird heute von Bastian Geiss und seiner Schwester Nathalie Geiss-Zinner in dritter Generation geführt. Aktuell sind an den Standorten Offingen und Bottrop rund 110 Mitarbeiter beschäftigt.

Info:

Richard Geiss GmbH

Lüßhof 100, 89362 Offingen, Telefon 08224-807-0, info@geiss-gmbh.de, www.geiss-gmbh.de

Ansprechpartnerin für die Presse:

Bettina Nilius, Marketing

Telefon 08224-807-91, bettina.nilius@geiss-gmbh.de

Pressekontakt (nicht zur Veröffentlichung)

Jensen media GmbH

Agentur für Unternehmensnachrichten

Hemmerlestraße 4, 87700 Memmingen, Telefon 08331/99188-0, Telefax 08331/99188-10, info@jensen-media.de, www.jensen-media.de

Ansprechpartner: Ingo Jensen

Bildunterschriften:

messe_01.jpg und messe_02.jpg

PRESSEMITTEILUNG

Gut besucht: der Messestand der Richard Geiss GmbH auf der parts2clean in Stuttgart. Foto: Richard Geiss GmbH